

Die Raiffeisen Bank International AG (RBI)



Die RBI betrachtet Österreich, wo sie als eine führende Kommerz- und Investmentbank tätig ist, sowie Zentral- und Osteuropa (CEE) als ihren Heimmarkt. 14 Märkte der Region werden durch Tochterbanken abgedeckt, darüber hinaus umfasst die Gruppe zahlreiche andere Finanzdienstleistungsunternehmen beispielsweise in den Bereichen Leasing, Vermögensverwaltung, Factoring und M&A.

Überblick

- 16,5 Millionen Kunden
- 49.700 Mitarbeiter
- 2.409 Geschäftsstellen
- seit 1987 erfolgreich in CEE
- seit 2005 an der Wiener Börse (ATX) notiert

Geschäftsfokus

Die RBI bietet österreichischen und internationalen Unternehmen nicht nur ein breites Produktangebot im Corporate und Investment Banking, sondern auch eine nahezu flächendeckende Betreuung in CEE. Über ein engmaschiges Filialnetz werden auch lokale Unternehmen aller Größenordnungen sowie Privatkunden mit hochqualitativen Finanzprodukten versorgt. Zur Unterstützung ihrer Geschäftsaktivitäten unterhält die RBI Repräsentanzen sowie Service-Zweigstellen an ausgewählten asiatischen und westeuropäischen Standorten.

Wichtige Finanzdaten

	2017	2016*	2015	2014
Bilanzsumme	€ 135 Mrd.	€ 112 Mrd.	€ 114 Mrd.	€ 122 Mrd.
Ergebnis vor Steuern	€ 1,612 Mrd.	€ 886 Mio.	€ 711 Mio.	€ -105 Mio.
ROE vor Steuern	12,2%	10,3%	8,5%	-
Common Equity Tier 1 Ratio (transitional)	12,9%	13,9%	12,1%	10,8%
Eigenmittelquote (fully loaded)	17,9%	19,2%	17,4%	16,0%
NPL Ratio	5,7%	9,2%	11,9%	11,4%



Land	Kreditvolumina	Geschäftsstellen
Österreich	28,0 Mrd.	19
Albanien	0,8 Mrd.	78
Belarus	1,0 Mrd.	90
Bosnien und Herzegowina	1,2 Mrd.	98
Bulgarien	2,4 Mrd.	136

Kosovo	0,6 Mrd.	48
Kroatien	2,6 Mrd.	75
Polen	8,2 Mrd.	237
Rumänien	5,0 Mrd.	454
Russland	8,1 Mrd.	185

Serbien	1,3 Mrd.	89
Slowakei	9,6 Mrd.	190
Tschechien	10,5 Mrd.	132
Ukraine	1,3 Mrd.	500
Ungarn	3,1 Mrd.	71

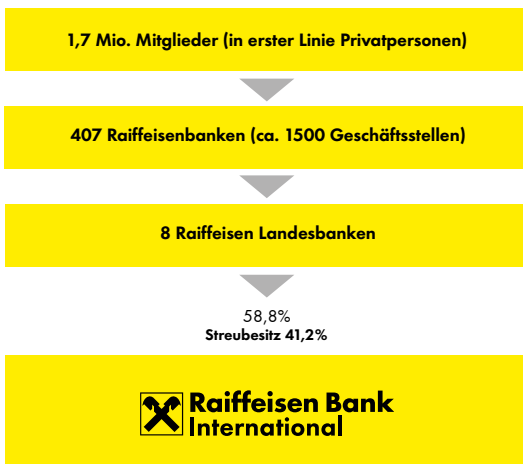
Ratings	langfristig	Ausblick	kurzfristig
Moody's	A3	stabil	P-2
Standard & Poor's	BBB+	positiv	A-2

Der konsequente Qualitätsansatz des RBI-Konzerns findet sein Echo in zahlreichen lokalen und internationalen Auszeichnungen, insbesondere von führenden Finanzpublikationen. 2016 wurde die RBI u. a. von „The Banker“ und 2017 von „Global Finance“ zur jeweils besten Bank in CEE gewählt.



Raiffeisen RESEARCH erstellt hochwertige Analysen und umfangreiche Publikationen zu Österreich, der Eurozone, CEE sowie kapitalmarktrelevanten Märkten, wie etwa den USA oder China. Das international anerkannte Team besteht aus über 80 Analysten in Österreich und in den CEE-Tochterbanken der RBI. Nähere Informationen finden Sie unter www.raiffeisenresearch.com

Raiffeisen Bankengruppe Österreich



Die RBI und die Raiffeisen Bankengruppe Österreich

Nach der im März 2017 erfolgten Fusion mit ihrem früheren Mehrheitseigentümer RZB, ist die RBI innerhalb der Raiffeisen Bankengruppe Österreich (RBG) das Zentralinstitut der Raiffeisen Landesbanken sowie sonstiger angeschlossener Kreditinstitute. Die RBI übernimmt in dieser Funktion wesentliche Serviceaufgaben für ihre direkten Eigentümer, die Raiffeisen Landesbanken, und ist für gemeinsame Lösungen im eigenen Konzern und der RBG verantwortlich. Die RBG selbst ist die größte Bankengruppe Österreichs.

Raiffeisen Kundengarantiegemeinschaft Österreich (RKÖ):

Ergänzendes freiwilliges System zum Schutz der Einlagen von Kunden bis zu den wirtschaftlichen Reserven der beigetretenen Banken. Die RKÖ ist in sieben österreichischen Bundesländern aktiv und umfasst die RBI.

Institutionelle Sicherungssysteme (IPS)

In der RBG sind seit Ende 2014 institutionelle Sicherungssysteme (IPS) etabliert, die die teilnehmenden Institute absichern und bei Bedarf ihre Liquidität und Solvenz sicherstellen. Basis ist die einheitliche und gemeinsame Risikobeobachtung gemäß Artikel 49 CRR. Der Aufbauorganisation der RBG folgend, wurden die IPS in zwei Stufen konzipiert (Bundes- bzw. Landes-IPS). Die RBI ist Mitglied des Bundes-IPS, an dem neben den sieben Raiffeisen Landesbanken, die Raiffeisen-Holding Niederösterreich-Wien, die Posojilnica Bank (ehemals ZVEZA Bank), die Raiffeisen Wohnbaubank sowie die Raiffeisen Bausparkasse teilnehmen.



Das Giebelkreuz – die Marke der Raiffeisen Bankengruppe Österreich

Die beiden gekreuzten Pferdeköpfe im Dachgiebel sollten Haus und Bewohner vor Gefahren schützen und Sicherheit geben. Für die RBG ist das Giebelkreuz ein starkes Markenzeichen mit höchsten Bekanntheits- und Vertrauenswerten und steht für Verlässlichkeit, Nachhaltigkeit und Stabilität.

Raiffeisen Bank International AG

Am Stadtpark 9
1030 Wien
Tel.: +43-1-71 707-0
Fax: +43-1-71 707-1715

Stand: März 2018